

Senatsbeschlüsse

über die 151. Sitzung des Senats

am 10.04.2018, 11:15 Uhr

- 3728.) "Inwieweit partizipieren die Städte Bremen und Bremerhaven an den Kommunalentlastungen des Bundes in 2018/2019?"
(Kleine Anfrage der Fraktion der CDU)
(Vorlage 1998/19)
-

Beschluss:

1. Der Senat stellt fest, dass der Text unter „E. Beteiligung / Abstimmung“ die folgende Fassung erhält:

„Der Antwortentwurf ist mit der Senatskanzlei, der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport und dem Magistrat der Stadt Bremerhaven abgestimmt.“

2. Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 1998/19 der schriftlichen Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion der CDU zu.
3. Die Antwort ist dem Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft zuzuleiten.

- 3729.) Verordnung über die Zuständigkeit für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 9 Abs. 1 Nr. 1 und 9 Abs. 2 Nr. 1 des Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz
(Vorlage 1999/19)
-

Beschluss:

1. Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 1999/19 die Verordnung über die Zuständigkeit für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz sowie die Ausfertigung der Verordnung und deren Verkündung im

Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen.

2. Darüber hinaus stellt der Senat fest, dass in der Überschrift des Gesetzes das Wort „des“ ersatzlos gestrichen und das Wort „Gesetzes“ durch „Gesetz“ ersetzt wird.

- 3730.) Verordnung über die Zuständigkeiten nach dem Berufskraftfahrer-
Qualifikations-Gesetz
(Vorlage 2000/19 und Neufassung der Vorlage des Senators für Umwelt, Bau
und Verkehr vom 09.04.2018)
-

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage des Senators für Umwelt,
Bau und Verkehr vom 9. April 2018 die Verordnung zur Änderung der
Verordnung über die Zuständigkeiten nach dem Berufskraftfahrer-
Qualifikations-Gesetz sowie die Ausfertigung der Verordnung und deren
Verkündung im Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen.

- 3731.) 37. Verordnung zur Änderung der Verordnung zum Schutze von
Landschaftsteilen im Gebiet der Stadtgemeinde Bremen
(Vorlage 2001/19)
-

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 2001/19 den Entwurf der
„37. Verordnung zur Änderung der Verordnung zum Schutze von
Landschaftsteilen im Gebiet der Stadtgemeinde Bremen“. mit der
Änderungskarte sowie die Ausfertigung der Verordnung und deren
Verkündung im Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen nach Beschluss
über den Bebauungsplan 1274 für ein Gebiet in Bremen-Burglesum durch
die Bremische Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft).

3732.) Bericht über die sonstigen Sondervermögen der Freien Hansestadt Bremen zum 31.12.2017 (Vorlage 2002/19)

Beschluss:

1. Der Senat nimmt entsprechend der Vorlage 2002/19 den Bericht über die sonstigen Sondervermögen zum 31. Dezember 2017 zur Kenntnis und bittet die Senatorin für Finanzen, den Bericht dem Haushalts- und Finanzausschuss zur Kenntnis zu geben.
2. Der Senat bittet den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, bis zum 30.06.2018 abschließend zu klären, wie und wann der Mittelabfluss von 8.500 T€ an das SV Hafen aus der WFB vollzogen wird und dem Senat im Rahmen der Halbjahresberichterstattung darüber zu berichten.

3733.) Auflösung der veranschlagten Minderausgaben im Haushaltsjahr 2018 (Vorlage 2003/19)

Beschluss:

1. Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2003/19 dem von der Senatorin für Finanzen mit dieser Vorlage vorgeschlagenen Konzept zur Auflösung der im Haushalt der Freien Hansestadt Bremen (Land) global veranschlagten Minderausgabe in Höhe von 20,000 Mio. € zu.
2. Der Senat bittet die Senatorin für Finanzen, auf Basis der Ergebnisse des Controllingberichts Produktgruppenhaushalt für das 1. Halbjahr 2018 einen konkreten Vorschlag zur Auflösung der konsumtiven Minderausgaben in Höhe von 0,708 Mio. € (Land und Stadtgemeinde Bremen) und der im Haushalt der Stadtgemeinde Bremen veranschlagten investiven Minderausgaben in Höhe von 10,000 Mio. € vorzulegen.
3. Der Senat bittet die Senatorin für Finanzen, im Rahmen des

Controllingberichts Produktgruppenhaushalt Januar – Juni 2018 über die Realisierung der produktplanbezogenen Minderausgabe im Produktplan 92 Allgemeine Finanzen im Höhe von 18,258 Mio. € zu berichten.

3734.) "Zukünftige Nutzung des Rathauses Blumenthal"
(Kleine Anfrage der Fraktion der SPD)
(Vorlage 2004/19)

Beschluss:

Der Senat setzt die Beratung bis zum 17. April 2018 aus.

3735.) "Lagebild zum Linksextremismus im Land Bremen"
(Große Anfrage der Fraktion der CDU)
(Vorlage 2005/19)

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 2005/19 die Antwort auf die Große Anfrage der Fraktion der CDU vom 13.02.2018 sowie die Mitteilung des Senats und deren Weiterleitung an die Bremische Bürgerschaft (Landtag) zur Kenntnis mit der Maßgabe folgender Änderungen:

- In der Antwort auf Frage 1 werden im zweiten Satz des zweiten Absatzes die Wörter „insbesondere gegen Polizisten und Rechtsextremisten“ durch „gegen Rechtsextremisten“ ersetzt sowie der folgende Satz an den zweiten Satz angefügt:

„Auch Institutionen des Staates sowie deren Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, insbesondere der Polizei und der Bundeswehr, sind Ziele von Gewaltausübung.“

- Der erste Absatz der Antwort auf Frage 14 erhält die folgende Fassung:

„Das Aggressions- und Gewaltpotenzial der linksextremistischen Szene ist seit mehreren Jahren hoch. In den vergangenen Jahren zeigten Angehörige der gewaltorientierten linksextremistischen Szene in tatsächlichen Auseinandersetzungen mit ihren Feindbildern vielfach ein brutales Vorgehen, welches ein Absenken der Hemmschwelle verdeutlicht, auch schwerste Verletzungen zu verursachen. So erreichte das Ausmaß der Gewalt und die Gewaltintensität erreichten jedoch bei den Protesten gegen den G20-Gipfel 2017 in Hamburg eine neue Dimension. Insbesondere das brutale Vorgehen von gewalttätigen Linksextremisten am Abend des 7. Juli 2017 im Hamburger Schanzenviertel macht deutlich, dass sie nicht nur schwere Verletzungen von Polizisten, sondern auch deren Tod zumindest billigend in Kauf genommen hatten.“

- In der Antwort auf Frage 20 wird der folgende Text unterhalb der Tabellen eingefügt:

„Bei den ausgewiesenen Delikten handelt es sich in einer hohen Zahl um Sachbeschädigungsdelikte (sowie Farbschmierereien u.ä. Propagandadelikte), die regelmäßig in ihrer Struktur und Begehungsweise nur geringe Ermittlungsansätze für die Aufklärung bieten.“

3736.) Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bestimmung des Amtsgerichts Bremerhaven zum Insolvenzgericht (Vorlage 2006/19)

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 2006/19 die Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bestimmung des Amtsgerichts Bremerhaven zum Insolvenzgericht sowie die Ausfertigung der Verordnung und deren Veröffentlichung im Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen.

3737.) Fachkräftesicherung in der Altenpflege
(Vorlage 2007/19 und Neufassung der Vorlage der Senatorin für Soziales,
Jugend, Frauen, Integration und Sport und dem Senator für Wirtschaft, Arbeit
und Häfen vom 09.04.2018)

Beschluss:

1. Der Senat nimmt das vorgeschlagene Konzept zur Fachkräftesicherung in der Altenpflege zur Kenntnis.
2. Der Senat bittet die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport und den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, nach Beschlussfassung der Fachdeputationen, die notwendigen haushaltsrechtlichen Voraussetzungen zur Umsetzung des Konzepts über die Senatorin für Finanzen beim Haushalts- und Finanzausschuss einzuholen.
3. Der Senat bittet die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport und den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, nach Abschluss der Maßnahmen das Konzept zur Fachkräftesicherung in der Altenpflege auszuwerten und darüber im ersten Halbjahr 2020 zu berichten.
4. Darüber hinaus stellt der Senat fest, dass unter „B. Lösung“ der letzte Satz in dem Absatz unter der Aufzählung die folgende Fassung erhält:

„Im Rahmen eines Wettbewerbs sollen kurzfristig geeignete Anbieter für die avisierte Maßnahme „Sonderprogramm zum Qualifikationserwerb in der Altenpflege“ ausgewählt und beauftragt werden.“

- 3738.) "Wie steht es um die Kultur- und Kreativwirtschaft im Land Bremen"
(Kleine Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
(Vorlage 2008/19 und Neufassung der Vorlage des Senators für Wirtschaft,
Arbeit und Häfen vom 09.04.2018)
-

Beschluss:

1. Der Senat stellt fest, dass unter „E. Beteiligung und Abstimmung“ nach dem „Senator für Kultur,“ die Wörter „dem Senator für Umwelt, Bau und Verkehr;“ eingefügt werden.
2. Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen vom 9. April 2018 einer schriftlichen Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zu mit der Maßgabe folgender Änderung zu:

In der Antwort auf Frage 8 werden im ersten Satz des zweiten Absatzes nach den Wörtern „die Überseestadt,“ die Wörter „die Bahnhofsvorstadt mit dem“ eingefügt sowie das Wort „der“ vor „Güterbahnhof“ gestrichen.

3. Die Antwort ist dem Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft zuzuleiten.

- 3739.) "Möbel-Kraft im Weserpark – 13 Jahre und noch kein Möbelhaus in Sicht"
(Anfrage der Fraktion der FDP - S 01)
(Vorlage 2009/19)
-

Beschluss:

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2009/19 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der FDP für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft zu.

3740.) "Bremens Standortprobleme endlich anpacken - Image verbessern!"
(Große Anfrage der Fraktion der CDU)
(Vorlage 2010/19)

Beschluss:

Der Senat setzt die Beratung bis zum 24.04.2018 aus.

3741.) "Werden die Dokumentationspflichten zu Infektionen mit Krankenhauskeimen und multiresistenten Erregern eingehalten und kontrolliert?"
(Kleine Anfrage der Fraktion der Bündnis 90/Die GRÜNEN)
(Vorlage 2011/19 und Neufassung der Vorlage der Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz vom 09.04.2018)

Beschluss:

1. Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz vom 9. April 2018 einer schriftlichen Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN zu.
2. Die Antwort ist dem Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft zuzuleiten.